

Herrn Oberbürgermeister  
 Dr. Frank Mentrup  
 76124 Karlsruhe

00.00.0000

**HAUSHALT**

**2021**

Antrag zum Thema

**Förderung des Kinder- und Jugendchores "Cantus Juvenum"**

<b>▶ Zuordnung im Haushaltsplan</b>				
<b>Seite im HH-Plan</b>	<b>Teilhaushalt</b>			
▶ 210	▶ 4100			
<b>Ergebnishaushalt: Produktbereich   Produktgruppe   Schlüsselposition</b>				
▶ 2620-410				
<b>Finanzhaushalt: Investive Maßnahme</b>				
▶				
<b>▶ Änderungen und neue Mittelanmeldungen</b>				
<b>Art</b>	<b>2021</b>	<b>2022</b>	<b>2023</b>	<b>2024</b>
<input type="checkbox"/> Stellenschaffung/-reduzierung				
<input checked="" type="checkbox"/> Erhöhung/Reduzierung Erträge, Aufwendungen, Ein- oder Auszahlungen				
Transferaufwendungen				
Bitte aus Liste auswählen				
Bitte aus Liste auswählen				
Bitte aus Liste auswählen				
Bitte aus Liste auswählen				
<input type="checkbox"/> Sperrvermerk				
<input type="checkbox"/> Verpflichtungsermächtigung				
▶ davon zahlungswirksam in				
<b>Sonstige Änderungen</b>				
<input type="checkbox"/> Konzeption, Ziele, Maßnahmen, Kennzahlen				
s. Hinweis - F1-Taste !				

**Förderung** des Kinder- und Jugendchores "Cantus Juvenum Karlsruhe e. V."

▶ Weitere Angaben
bei Leistungen an Zuschussempfänger
▶ Cantus Juvenum Karlsruhe e. V.
▶ Sachverhalt   Begründung

---

Unterzeichnet von:

Prof. Georg Fritsch

Georg Fritsch  
BADISCHES STAATSTHEATER KARLSRUHE Hermann-Levi-Platz 1  
D-76127 KARLSRUHE

# BADISCHES STAATS THEATER KARLSRUHE

Oberbürgermeister Dr. Frank Mentrup  
Rathaus am Marktplatz  
76124 Karlsruhe

An 08.2.6. m. 4  
mit der Bitte um  
OB  Erwurf einer Antwort  
 Erledigung  
 Erledigung mit Sichtvermerk  
 Stellungnahme  
 Anruf / Rücksprache  
 \_\_\_\_\_

Karlsruhe, 30.09.2020

Zwischenbescheid wurde  
Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister, lieber Herr Dr. Mentrup,  
Nr. 51929 Antrag am: \_\_\_\_\_

ich habe mich noch nicht bedankt für Ihre herzliche Gratulation zur Ehrung mit der Andreas Gayk Medaille. Für mich war das ein sehr schöner, wertschätzender Abschluss meiner Kieler Tätigkeit.

Erhalten habe ich die Ehrung für zwei Dinge, für mein Engagement zur Erhaltung des Konzertsaaes sowie für die Gründung und Leitung der Akademien am Theater Kiel e.V., einem bundesweit einmaligen Projekt zur musischen Förderung der Jugend. 350 Kinder waren und sind in kostenloser Ausbildung in den Bereichen Chor, Orchester und Ballett.

In der letzten Woche habe ich mich mit Prof. Müller-Brachmann, nicht nur renommierter Sänger und Pädagoge an der hiesigen Musikhochschule, sondern auch 1. Vorsitzender des Cantus Juvenum e.V., getroffen.

Seit langem weiß die Fachwelt um die Leistungsfähigkeit des Karlsruher Jugendchores; internationale Engagements, Konzerte und Tournée, Preise und Erfolge sind hinlänglich bekannt und dokumentiert. Am vergangenen Sonntag durfte ich mich von der besonderen Qualität der Arbeit mit den Jugendlichen im Rahmen eines Konzertes überzeugen. Daraufhin habe ich einen Antrag auf Vereinsmitgliedschaft gestellt.

Der Cantus Juvenum e.V. ist der Kinderchor, der auch in zahlreichen Aufführungen am Badischen Staatstheater mitwirkt, er ersetzt den normalerweise vorhandenen Kinder- und Jugendchor an der Oper. Es ist eine langjährige Partnerschaft, die den Cantus Juvenum und das Badische Staatstheater verbindet. Neben Einnahmen aus internationalen Verpflichtungen zwischen London,

nicht kein Corona gab.

Mit großer Sorge habe ich von den finanziellen Schwierigkeiten des Jugendprojektes gehört und verstanden, dass im kommenden Frühjahr eine existenzielle Finanzsituation droht.

Es ist sicherlich unnötig darauf zu verweisen, welche Bedeutung und Strahlkraft diese Arbeit für die Kinder und Jugendlichen, aber auch für Karlsruhe hat – ein soziokulturelles Projekt von hervorragender Bedeutung.

Ich selbst bin in einem Kinderchor groß geworden, werde die Impulse und Prägungen stets mit großer Dankbarkeit empfinden. Ich würde mir wünschen, dass diese Arbeit keinerlei Änderung oder gar einen Abschluss finden müsste, das was ist, ist absolut erhaltenswert und entwicklungsnotwendig.

Die Finanzierung des von mir aufgebauten Projektes im Norden war ähnlich, es war eine Kombination aus Engagement aus öffentlicher Hand, Spenden und Sponsoring, dazu Eigeneinnahmen. Ich habe Prof. Müller-Brachmann geraten, den Teil Sponsoring und Spenden zu aktivieren, einen Freundes- oder Unterstützerkreis aus der Elternschaft und der Wirtschaft zu entwickeln, der Teil der Finanzierung werden müsste.

Desgleichen wäre es erfreulich und notwendig, könnte die Stadt Karlsruhe Interesse und Wertschätzung gegenüber dem Projekt auch mittels einer strukturellen Förderung zum Ausdruck bringen. In Kiel waren es bei schwächerem Finanzbedarf 20 000€ p.a.

Ich möchte mich aus vollem Herzen für Erhalt und Unterstützung des Cantus Juvenum e.V. einsetzen und hoffe auch seitens der Stadt Karlsruhe um eine verstärkte Förderung, für die ich Sie bitte, sich zu verwenden.

Herzliche Grüße und auf ein baldiges Treffen



**Prof. Georg Fritsch**  
Generalmusikdirektor

**BADISCHES STAATS  
THEATER** KARLSRUHE

Georg.Fritsch@Staatstheater.Karlsruhe.de  
Hermann-Levi-Platz 1  
76137 Karlsruhe